
12001/J XXIV. GP

Eingelangt am 14.06.2012

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Dr. Walter Rosenkranz
und weiterer Abgeordneter

an die Frau Bundesminister für Unterricht, Kunst und Kultur
betreffend **Türkisch-Hausübung an der Volksschule Bad Deutsch Alten-
burg**

Zu den Aufgaben der österreichischen Schule heißt es im Schulorganisati-
onsgesetz (SchOG), I. Hauptstück – Allgemeine Bestimmungen über die
Schulorganisation, § 2. (1):

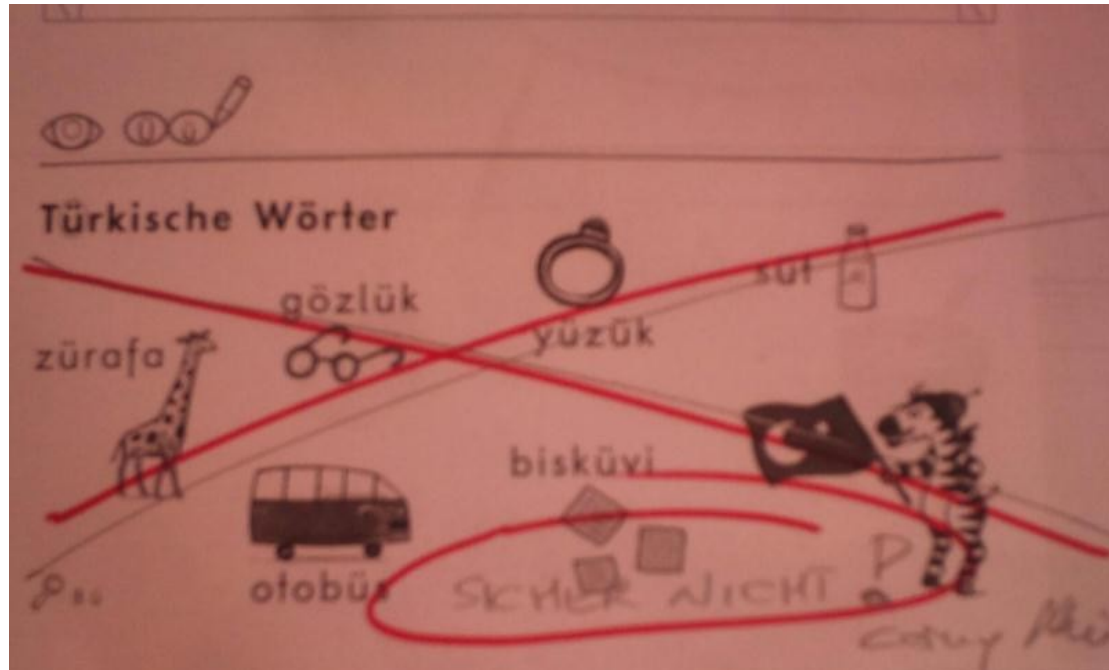
*„Die österreichische Schule hat die Aufgabe, an der Entwicklung der Anlagen
der Jugend nach den sittlichen, religiösen und sozialen Werten sowie nach
den Werten des Wahren, Guten und Schönen durch einen ihrer Entwick-
lungsstufe und ihrem Bildungsweg entsprechenden Unterricht mitzuwirken.
Sie hat die Jugend mit dem für das Leben und den künftigen Beruf erforderli-
chen Wissen und Können auszustatten und zum selbsttätigen Bildungserwerb
zu erziehen.“*

Laut SchOG, II. Hauptstück, TEIL A – Allgemeinbildende Schulen, Abschnitt I
– Allgemeinbildende Pflichtschulen, 1. Volksschulen sind in § 10. (2) die
Pflichtgegenstände in Volksschulen aufgezählt:

*„Religion, Lesen, Schreiben, Deutsch, Sachunterricht, Mathematik, Musiker-
ziehung, Bildnerische Erziehung, Technisches Werken, Textiles Werken, Be-
wegung und Sport“.*

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

In einer niederösterreichischen Volksschule in Bad Deutsch Altenburg erhielten – der FPÖ vorliegenden Informationen zufolge – die (österreichischen) Kinder die Hausübung, Türkische Vokabel zu trainieren:



In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Frau Bundesminister für Unterricht, Kunst und Kultur die folgende

Anfrage

1. In welchem Unterrichtsgegenstand wurde die o.g. bzw. werden derartige Hausübungen gegeben?
2. Auf Basis welchen Lehrplans wurde die o.g. Hausübung aufgegeben?
3. Auf Basis welcher Qualifikation erteilt die betreffende Lehrperson an der VS Bad Deutsch Altenburg den Volksschulkindern Türkischunterricht?
4. Wer kommt für das Gehalt der betreffenden Lehrperson auf?
5. Halten Sie derartige Hausübungen, wie die o.g., für einen sinnvollen Beitrag zur Integration von Migranten in Österreich?
6. Wie hoch ist der Anteil an Kindern türkischer Muttersprache an der VS Bad Deutsch Altenburg?

7. Wie hoch ist der Anteil an Kindern türkischer Muttersprache an der VS Bad Deutsch Altenburg aufgeschlüsselt nach Klassen?
8. Orientiert sich die Lehrplan-Programmierung an der betreffenden Schule etwa nach dem Migrantenanteil?
9. Falls ja, warum?
10. Wie hoch ist an der VS Bad Deutsch Altenburg der Klassen-Notendurchschnitt im Unterrichtsgegenstand, in dem die o.g. Hausübung aufgegeben wurde?
11. Wie wurde der Einbezug von Türkisch in den Unterricht an der VS Bad Deutsch Altenburg begründet?